



© Geising + Böker GmbH



Natur-Solebad Werne, DE

modul a-System sorgt für belebtes Raumklima im Solebad

Seit 1874 dient die Sole im Nordrhein-Westfälischen Werne der Gesundheitsförderung und dem Badespaß. Zwischen 2016 und 2018 entstand das neue Natur-Solebad Werne. Die im April 2019 eröffnete Wellnessoase knüpft an die langjährige Bädertradition an, setzt aber neue moderne Akzente. Klares Aushängeschild ist der 560 m² große Solebereich. Das komplette Bad wurde mit bösch Raumluftechnik-Geräten ausgestattet.

LÜFTUNG FIX-FERTIG DELIVERED...

Die vier Geräte wurden im bösch-Werk in Lustenau/Österreich fertig aufgebaut und dann per Sondertransport in das 680 km entfernte Werne geliefert. Drei der Geräte sind für die Außenaufstellung konzipiert. Ideale Voraussetzung für das bösch Gehäusesystem modul a. Angeliefert wurden die Geräte auf einem eigenstabilen und statisch berechneten Geräterahmen. Dadurch ließ sich der für die Geräteaufstellung vorgesehene Stahlbau optimieren und reduzieren. Auch die Montagezeiten und der damit einhergehende Kraneinsatz wurden so verkürzt.



Die tonnenschweren Lüftungsgeräte wurden im Werk in Lustenau/Österreich gefertigt und per Sondertransport nach Werne befördert. Beim Verladen aus der Werkshalle auf den Lkw war Maßarbeit gefragt. Sieben Tonnen wiegt das wetterfeste Gerät für Umkleide und Nebenräume, welches in Werne per Auslegerkran vom 50 Meter entfernten Parkplatz auf das Dach gehievt wurde.

...verkabelt...

Die Regelorgane aus dem Gewerk MSR wurden bereits im Werk in Lustenau eingebaut und die dazugehörige Verkabelung nach außen auf Klemmleiste geführt. Damit konnte eine weitere Schnittstelle vermieden werden.

...und perfekt ausnivelliert

Die vier Geräte sind zudem mit verstellbaren Füßen ausgestattet, um unebene Stellen am Aufstellungsort einfach ausgleichen zu können.



Die bösch Geräte sind durchdacht bis ins Detail: Die verstellbaren Füße ermöglichen das zentimetergenaue Nivellieren des Gerätes auch auf unebenen Flächen.

ECKDATEN ZUM PROJEKT

Projekt	Neubau Natur-Solebad Werne
Bauherr	Bäderbetriebe der Stadt Werne, 59368 Werne
Wasserfläche	ca. 2.100 m ²
Architekt	Geising + Böker Generalplaner GmbH, 49377 Vechta
Projektsteurer	CONSTRATA Ingenieurgesellschaft mbH, 33602 Bielefeld
Anlagenbau	AIRTEC GmbH & Co KG, 48599 Gronau/Westf.
Abwicklung	TKH, bösch Vertriebsbüro Norddeutschland, 27383 Scheeßel
Raumlufttechnische Anlagen	Anlage Schwimmhalle Zuluft & Abluft jeweils 46.000 m ³ /h Wetterfest, gemäß VDI 2089, mit Prüfzeugnis und Gütesiegel gemäß VDI-Richtlinie 6022 Anlage Umkleiden & Nebenräume Zuluft & Abluft jeweils 23.000 m ³ /h Wetterfest, gemäß VDI 2089, mit Prüfzeugnis und Gütesiegel gemäß VDI-Richtlinie 6022 Anlage Küche & Gastronomie Zuluft & Abluft jeweils 20.000 m ³ /h Wetterfest, gemäß VDI 2052, mit Prüfzeugnis und Gütesiegel gemäß VDI-Richtlinie 6022 Anlage Technik Zuluft 5.425 m ³ /h & Abluft 3.800 m ³ /h Innenaufstellung, gemäß VDI 6022, mit integrierter Regelung